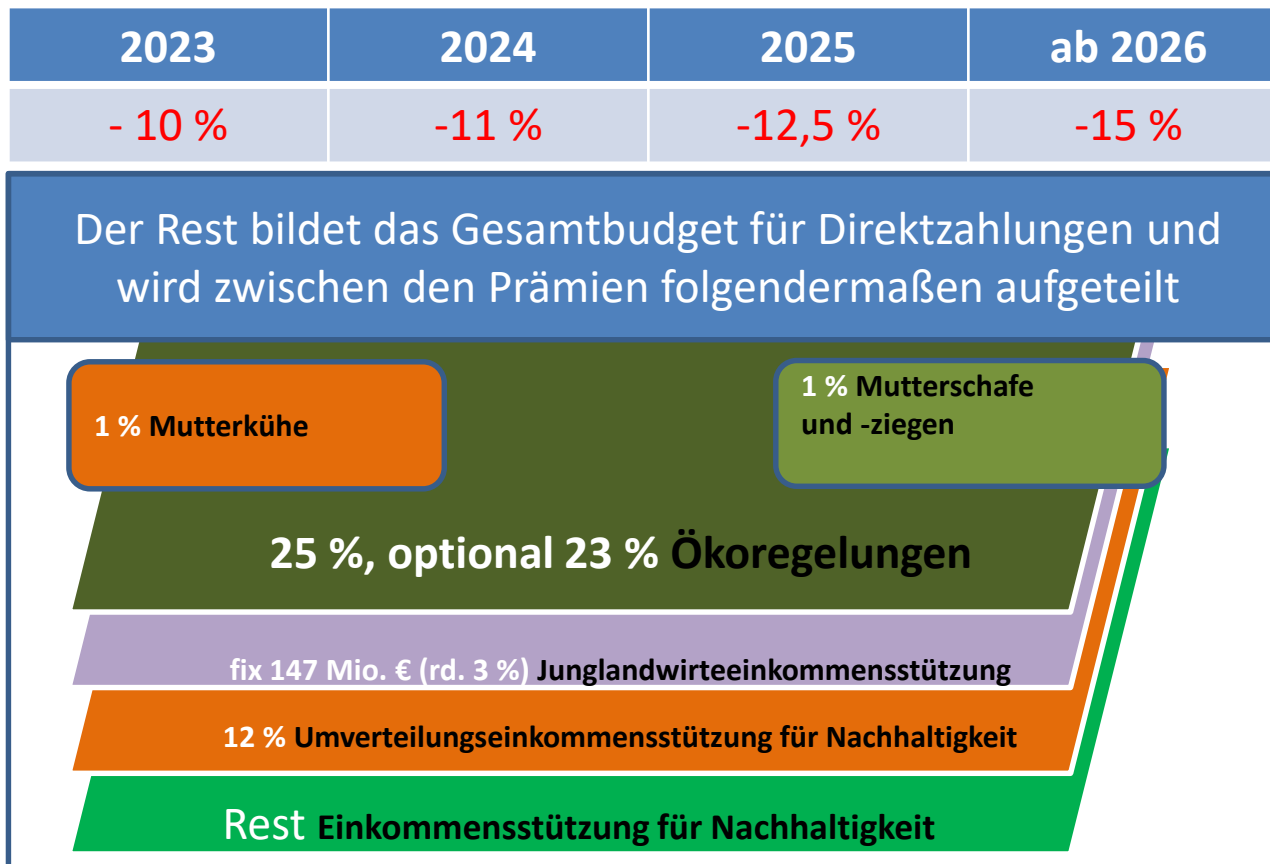


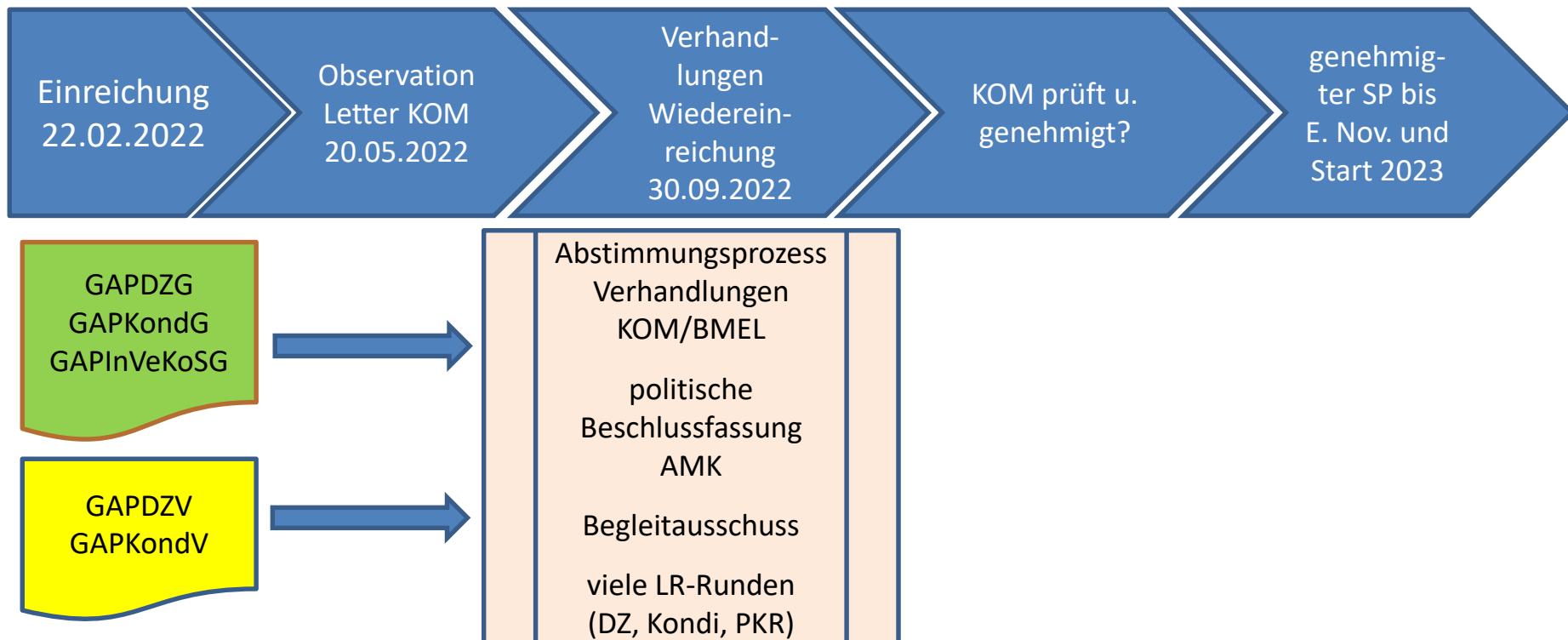
Info des BGA zu abschließenden Festlegungen bei den flächenbezogenen Interventionen im Jahr 2022 bis heute

Direktzahlungen / Mittelverteilung

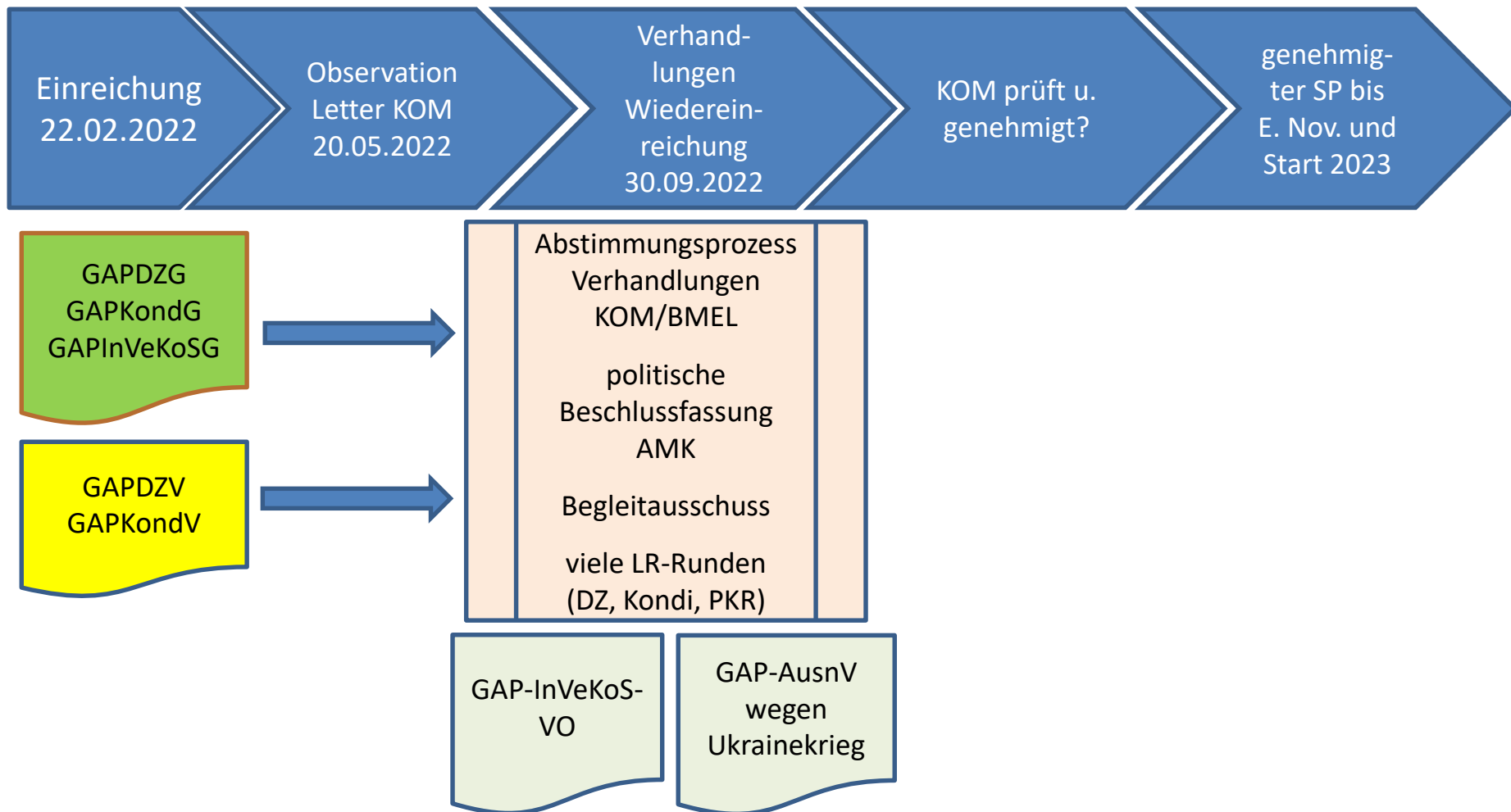
Die in der Strategieplan VO zugewiesene Nationale Obergrenze (4.916 Mio. €) wird durch die Umschichtung in den ELER vermindert:



Prozesse im Jahr 2022 bis zu einem genehmigten Strategieplan für GAP ab 2023



Prozesse im Jahr 2022 bis zu einem genehmigten Strategieplan für GAP ab 2023



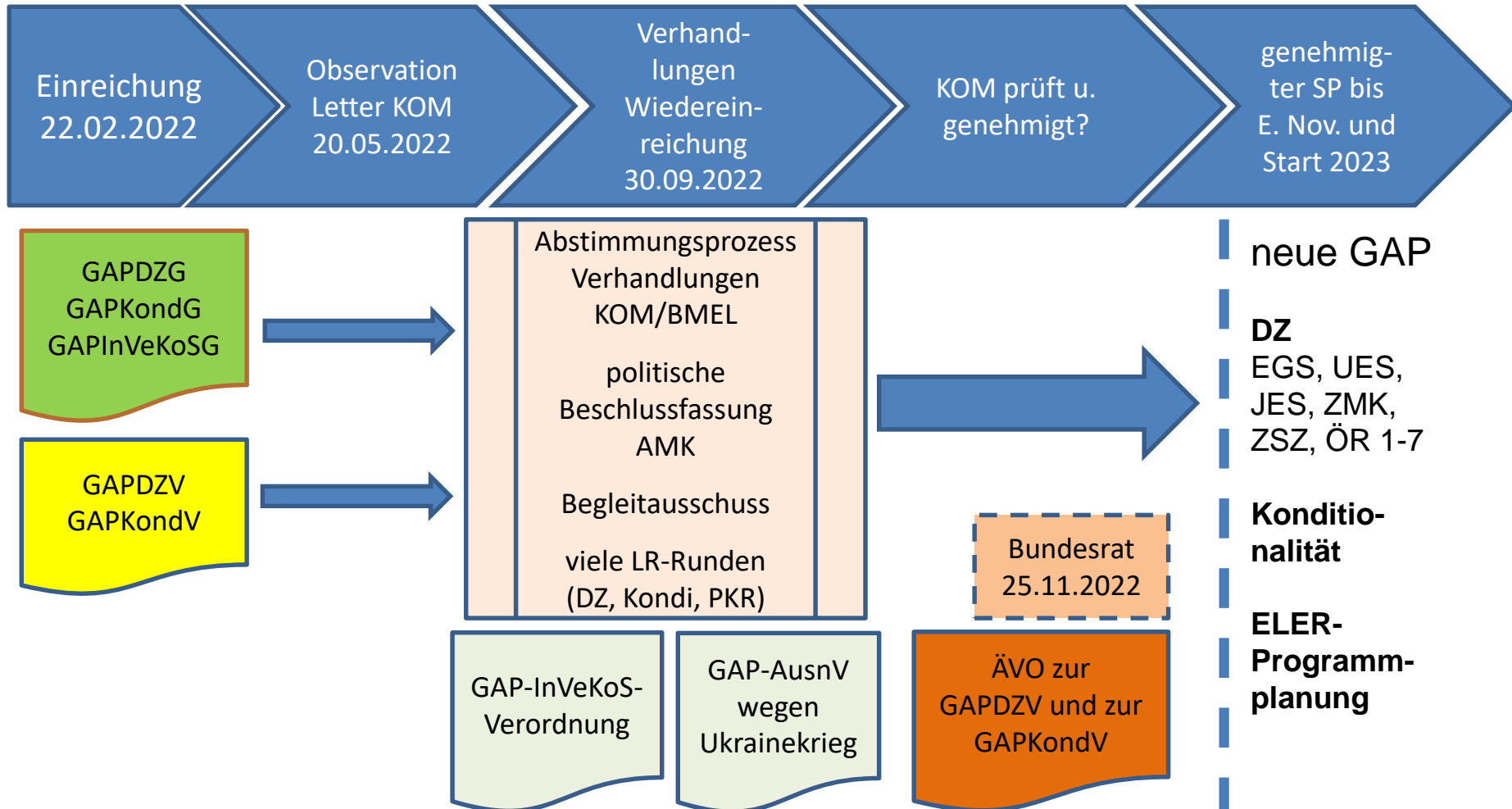
**-> Anlass: Beitrag zur Ernährungssicherung
im Lichte der Ukraine Krise**

-> Ausnahmen für das Antragsjahr 2023

- 1. Aussetzung der Verpflichtung zum Fruchtwechsel auf Ackerland**

- 2. Anrechnung produktiver Flächen auf die GLÖZ 8 – Brachen (4% der AF)**

Prozesse im Jahr 2022 bis zu einem genehmigten Strategieplan für GAP ab 2023



ÄVO zur GAPDZV und zur GAPKondV

Anpassungen bei den Direktzahlungen :

Dauerkultur

- Definition
- Mindesttätigkeit Dauerkultur,

Schwankung Einheitsbetrag 2023 bei Ökoregelungen Spanne bis 130%

Fruchtartenvielfalt ÖR 2:

- Aufstockung Budget
- Einheitsbetrag ÖR 2: 45,00 €/ha für alle Jahre statt alt 30,00 €/ha

ÖR 6 PSM-Verbot bis zur Ernte/mindestens bis 31.08.

ÄVO zur GAPDZV und zur GAPKondV

Anpassungen bei den Direktzahlungen

Freiwillige Brache ÖR 1a ggf. mit Blühmischung ÖR 1b

Altgrasstreifen ÖR 1d

- Mindestgröße ÖR 1d auf LP 10% gestrichen

...weitere Änderungen

ÄVO zur GAPDZV und zur GAPKondV

Anpassungen bei Konditionalität:

Erosionsschutz GLÖZ 5:

- neue Kulisse **KWasser1** und **KWasser2**
- Länderermächtigungen verändert (ThürGAPV – steht noch aus)

Mindestbodenbedeckung GLÖZ 6 – neuer Ansatz:

- bezogen auf AL **80% Mindestbodenbedeckung** **20% keine Vorgabe**

ÄVO zur GAPDZV und zur GAPKondV

Anpassungen bei Konditionalität:

Fruchtwechsel GLÖZ 7 neuer Ansatz:

bezogen auf AL

- 33% Fruchtwechsel Hauptkultur
- 33% Fruchtwechsel Hauptkultur oder Zwischenfrucht oder Untersaat vor 15. Okt.
- Rest spätestens im 3. Jahr andere Fruchtart

- Maßnahmen
endabgestimmt:

Maßnahmenübersicht

Teil 1

Maßnahmen auf Ackerland	Maßnahmen auf Grünland
<ul style="list-style-type: none"> • B - mehrjährige Blühflächen mit gebietseigenem Saatgut • RA - Ackerrandstreifen <ul style="list-style-type: none"> RA11 - Ackerrandstreifen, Basisstufe RA21 - Ackerrandstreifen, Basisstufe mit doppeltem Reihenabstand RA31 - Ackerrandstreifen, Basisstufe mit Stoppeluhe RA12* - Ackerrandstreifen, Basisstufe RA22* - Ackerrandstreifen, Basisstufe mit doppeltem Reihenabstand RA32* - Ackerrandstreifen, Basisstufe mit Stoppeluhe • ST - Schonstreifen/Schonflächen • SG - Schlagteilung • R - Rotmilanschutz • U - dauerhafte Umwandlung von Ackerland in Dauergrünland • E - Erosionsschutz <ul style="list-style-type: none"> E1 - Erosionsschutz auf Einzelflächen E2 - Erosionsschutz im Gesamtbetrieb <p><small>*Innerhalb der vom Verbot von Pflanzenschutzmitteln gemäß § 4 Abs. 1 der Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung-PflSchAnwV) betroffenen Gebieten</small></p>	<ul style="list-style-type: none"> • M - Mahd Biotop-Grünland <ul style="list-style-type: none"> M11 - Mahd, Förderstufe 1 M12 - Mahd, Förderstufe 1 mit zusätzlichen Managementauflagen M21 - Mahd, Förderstufe 2 M22 - Mahd, Förderstufe 2 mit zusätzlichen Managementauflagen M31 - Mahd, Förderstufe 3 M32 - Mahd, Förderstufe 3 mit zusätzlichen Managementauflagen • W - Weide Biotop-Grünland <ul style="list-style-type: none"> W11 - Weide, Förderstufe 1 W12 - Weide, Förderstufe 1 mit zusätzlichen Managementauflagen W21 - Weide, Förderstufe 2 W22 - Weide, Förderstufe 2 mit zusätzlichen Managementauflagen W31 - Weide Förderstufe 3 W32 - Weide, Förderstufe 3 mit zusätzlichen Managementauflagen • H - Hüteschafhaltung Biotop-Grünland <ul style="list-style-type: none"> H11 - Hüteschafhaltung (Schafe / Ziegen), Förderstufe 1 H12 - Hüteschafhaltung (Schafe / Ziegen), Förderstufe 1 mit zusätzlichen Managementauflagen H21 - Hüteschafhaltung (Schafe / Ziegen), Förderstufe 2 H22 - Hüteschafhaltung (Schafe / Ziegen), Förderstufe 2 mit zusätzlichen Managementauflagen H31 - Hüteschafhaltung (Schafe / Ziegen) Förderstufe 3 H32 - Hüteschafhaltung (Schafe / Ziegen) Förderstufe 3 mit zusätzlichen Managementauflagen • BE - Erschwerungszuschlag

- Maßnahmen
endabgestimmt:

	<ul style="list-style-type: none"> G - Ganzjahresbeweidung G1 - Ganzjahresbeweidung, Basisstufe G2 - Ganzjahresbeweidung mit zusätzlichen Managementauflagen K - Artenreiches Grünland - Kennarten K1 - 6 Kennarten K2 - 8 Kennarten (in Kulissen)
Maßnahmen Ökologischer Landbau <ul style="list-style-type: none"> • ÖL1 Einführung • ÖL2 Beibehaltung 	

Teil 2

Maßnahmen auf Ackerland <ul style="list-style-type: none"> • Feldhamsterschutz F1 - Stoppelbrache F11 - Basisstufe F12 - Basisstufe mit Ernteverzicht F2 - Feldhamsterparzelle F3 - Feldhamsterstreifen 	Maßnahmen auf Biotop-Grünland <ul style="list-style-type: none"> • S - Streuobstpflge
--	--

- Maßnahmen endabgestimmt
- Antragsverfahren im August gestartet (Basis- SP Entwurf)
- Verwaltungskontrollen begonnen
- KULAP –Förderrichtlinie in Kraft gesetzt
- Finanzauswahl getroffen

- Bewilligung für Verpflichtung 2023 bis 2027 vorgenommen
 - Bewilligte Summe: ca. 180 Mio. €

- Verpflichtungsbeginn KULAP für Teilnehmer
- erste Antragstellung Direktzahlungen im Mai
 - erstmalig gekoppelte Tierprämien
 - erstmalig Ökoregeln
- erweiterte Einführung der satellitengestützten Flächenüberwachung



**Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit!**